

Bundesbeschluss

betreffend

die Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrat für das Jahr 1916 (I. Serie).

(Vom 17. März 1916.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 6. März
1916,

beschliesst:

Es werden dem Bundesrat für das Jahr 1916 folgende Kredit-
übertragungen und Nachtragskredite bewilligt:

Kreditübertragungen.

Dritter Abschnitt.

Departemente.

A. Politisches Departement.

I. Abteilung für Auswärtiges.

Fr.

19. Beiträge an schweizerische Hilfsgesellschaften im Auslande	1,894
---	-------

B. Departement des Innern.

II. Abteilung für Kultur, Wissenschaft und Kunst.

D. Eidgenössische Technische Hochschule.

IV. Unterrichtsmittel, Werkstätten, Laboratorien und Sammlungen.

9. Physikalisches Institut.

Fr.

a. Neue Apparate und Einrichtungen (ausser- ordentlicher Kredit)	8,097
---	-------

Übertrag	8,097	1,894
----------	-------	-------

	Fr.	Fr.
Übertrag	8,097	1,894

IV. Baudirektion.

<i>IV. Hochbauten.</i>	Fr.	
b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten	208,183	
c. Neubauten	179,771	
		387,954
V. Strassen- und Wasserbauten		55,178

VI. Abteilung für Wasserwirtschaft.

IV. Publikationen.

b. Ausserordentlicher Kredit:		
Publikation betreffend die Wasserkraftstatistik	17,707	
		468,936

D. Militärdepartement.

C. Unterricht.

4. Kaderschulen.	
i. Verpflegungstruppen.	
2. Fourierschulen	22,576

D. Bekleidung.

I. Entschädigung für Rekrutenausrüstung.	
8. Allgemeine Ausgaben	284,200

E. Bewaffnung und Ausrüstung.

	Fr.	
I. Handfeuerwaffen	66,000	
III. Ausrüstungsgegenstände	63,400	
		129,400

F. Offiziersausrüstung.

II. Anzuschaffende Ausrüstung	12,000
---	--------

G. Kavalleriepferde.

1. Ankauf	691,842
---------------------	---------

Übertrag	1,140,018	470,830
----------	-----------	---------

	Fr.	Fr.
Übertrag	1,140,018	470,830
<i>H. Unterstützung freiwilliger Schiess- und Militärvereine.</i>		
1. Beiträge an freiwillige Vereine:		
c. Sanitätsvereine	21,601	
<i>J. Kriegsmaterial.</i>		
1. Unterhalt:		
a. Bekleidungsvorräte.		
1. Entschädigung an die Kantone	905,001	
2. Neuanschaffungen: Fr.		
a. Stäbe	2,100	
c. Kavallerie	64,400	
d. Artillerie	12,840	
e. Genie	229,880	
l. Hufbeschläge	31,000	
m. Revision u. Verbesserung der Munition	134,970	
	475,190	
4. Festungsmaterial:		
a. Neuanschaffungen	560,007	
b. Verschiedenes Material	165,316	
	725,323	
7. Versuche	—	
	2,105,514	
<i>K. Militäranstalten und Festungswerke.</i>		
IV. Minenanlagen im Simplontunnel	69,710	
<i>L. Befestigungen.</i>		
a. St. Gotthard:	Fr.	
III. Unterhalt	23,000	
V. Bauliche Installationen	358,700	
	381,700	
b. St. Maurice:		
V. Bauliche Installationen	32,050	
	413,750	
	3,750,593	
Übertrag	4,221,423	

Fr.
Übertrag 4,221,428

E. Finanz- und Zolldepartement.

I. Finanzverwaltung.

A. Finanzbureau.

b. Liegenschaftsverwaltung. Fr. Fr.

XIII. Ankäufe von Liegenschaften.

1. Waffenplatz in Wallenstadt	233,598	
2. Waffenplatz in Bière	291,021	
		524,619

IV. Abteilung für Mass und Gewicht.

8. Kredit für Neuanschaffungen	2,130	
		526,749
		4,748,172

Regiebetriebe des Bundes.

VIII. Münzverwaltung.

2. Münzfabrikation.

c. Metallbeschaffung		9,300
----------------------	--	-------

Kapitalrechnung.

XIII. Telegraphen- und Telefonverwaltung.

A. Anlagekonto.

I. Linienbau.

a. Telegraphenlinien:	Fr.	
1. Materialkosten	90,400	
2. Arbeitslöhne	61,900	
3. Transportkosten	6,300	
4. Verschiedenes	3,400	
	162,000	
b. Telefonlinien:		
1. Materialkosten	333,300	
2. Arbeitslöhne	159,300	
3. Transportkosten	2,200	
4. Verschiedenes	6,600	
	501,400	
		663,400
	Übertrag	663,400

	Fr.	Fr.
Übertrag	663,400	
II. Einrichtungen von Telegraphenbureaux, Telephonzentralstationen und Abonnenten- stationen.		
b. Telephonzentralstationen:		
1. Apparate und Materialkosten . . .	1,300,000	
		1,963,400
<i>B. Materialkonto.</i>		
Materialanschaffungen:		
I. Linienbaumaterial	1,163,700	
II. Apparatenmaterial	2,000,000	
		3,163,700
		<u>5,127,100</u>

Neue Kredite.

Erster Abschnitt.

Amortisation und Verzinsung.

I. Eidgenössische Anleihen.

B. Verzinsung:

9. IV. Mobilisationsanleihen von 1916:
Halbjahreszins von Fr. 100,000,000 zu
4½ % 2,250,000

D. Emissionskosten der Anleihen:

4. Emissionskosten des IV. 4½ % igen
Mobilisationsanleihens von 1916
(Fr. 100,000,000) I. Quote 755,000
-
- 3,005,000

Dritter Abschnitt.

Departemente.

B. Departement des Innern.

II. Abteilung für Kultur, Wissenschaft und Kunst.

N. Verschiedenes.

26. Ausschmückung der Ostwand des
Waffensaales im schweiz. Landes-
museum in Zürich 33,000
-
- Übertrag 33,000 3,005,000

	Fr.	Fr.
Übertrag	33,000	3,005,000

IV. Baudirektion.*I. Personal.*

Fr.

4. Provisorische Kanzleiaushilfe	1,800
----------------------------------	-------

IV. Hochbauten.

b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten. Re-	Fr.
montendepot-Filiale Sand	13,100

c. Neubauten.	
Magazingebäude beim	
Zeughaus in Langnau	70,000

83,100

*VIII. Hausdienst, Heizung und
Beleuchtung in den Gebäuden
der Zentralverwaltung.*

Bureaux an der Schauplatzgasse Nr. 46, Oberkriegskommissariat: Reinigungsmaterial und Be- leuchtung	700
--	-----

*IX. Mietzinse und Verschiedenes.**A. Mietzinse.*

Bureaux an der Bundesgasse Nr. 34 (Oberkriegskom- missariat und Handels- amtsblatt)	Fr. 233
Bureaux an der Schauplatz- gasse Nr. 46 (Oberkriegs- kommissariat)	1,660

1,893

87,493

120,493
D. Militärdepartement.*A. Verwaltungspersonal.*

2. Generalstabsabteilung:	Fr.
e. Katalog der Militärbiblio- thek	3,250

Übertrag 3,250

3,125,493

	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag	3,250		3,125,493
6. Abteilung für Genie:			
a. Bureau der Abteilung.			
2. Aushülfspersonal . . .	400		
9. Oberkriegskommissariat:			
b. Kanzlei.			
Besoldungen.			
1. Beamte	3,200		
11. Kriegsmaterialverwaltung:			
b. Bureau der Abteilung.			
1. Besoldungen.			
b. Aushülfspersonal . .	400		
		7,250	

K. Militäranstalten und Festungswerke.

I. Militäranstalten.			
a. Schusslinien Thun und Frauenfeld .	500		
		7,750	

E. Finanz- und Zolldepartement.

I. Finanzverwaltung.

A. Finanzbureau.

b. Liegenschaftsverwaltung.			
XIII. Ankäufe von Liegenschaften			9,600

F. Volkswirtschaftsdepartement.

II. Bundesamt für Sozialversicherung.

	Fr.		
2. Besoldungen	2,600		
4. Bureaukosten	600		
		3,200	

III. Gesundheitsamt.

1. Besoldungen:			
a. Beamte	10,300		
		13,500	
			3,156,343

Regiebetriebe des Bundes.

II. Pferderegieanstalt.

Depot Artillerie-Bundespferde.

	Fr.	Fr.	Fr.
1. Pferdeankäufe	278,000		
2. Unterhalt und Verpflegung	30,000		
3. Löhnungen	10,000		
		318,000	

XII. Postverwaltung.

VIII. Wertzeichenerlös.

a. Rückvergütungen für verdorbene und zu andern Zwecken verwendete Postwertzeichen	100,000	418,000
--	---------	---------

Kapitalrechnung.

Ausserordentl. Ausgaben auf Kapitalrechnung.

*Mutmassliche Ausgaben im Jahre 1916 auf
Rechnung der durch besondere Bundesbeschlüsse
bewilligten Gesamtkredite.*

	Fr.
Neubewaffnung der Feldartillerie (Richtmittel)	76,042
Neubewaffnung der gewehrtragenden Truppen	5,148,751
Material der Mitrailleurabteilungen	171,666
Material für Haubitzenabteilungen	2,554,850
Ersatz von Geschützen der beweglichen Festungsartillerie	1,218,367
Material für neue Gebirgsbatterien	169,807
Um- und Neubauten für die Eidgenössische Technische Hochschule in Zürich	2,536,000
Postgebäude in Aarau	99,677
Telephonegebäude an der Hottingerstrasse in Zürich	93,157
Postneubau in St. Gallen	23,622
Verwaltungsgebäude an der Theodor Kocher-Gasse in Bern	94,912

Übrige Ausgaben auf Kapitalrechnung.

Emissionskosten, des IV. 4½ %igen Mobilisationsanleihens von 1916, II.—V. Quote	3,020,000
Vollzug der Kriegssteuern	68,000
	<u>15,274,851</u>

Rekapitulation.

Verwaltungsrechnung:	Fr.	Fr.
Kreditübertragungen	4,748,172	
Neue Kredite	3,156,343	
		7,904,515
Regiebetriebe:		
Kreditübertragungen	9,300	
Neue Kredite	418,000	
		* 427,300
Kapitalrechnung:		
Kreditübertragungen	5,127,100	
Neue Kredite	15,274,851	
		20,401,951

* Da sich der Einfluss, den die Nachtragskreditbegehren für die Regiebetriebe auf das Hauptbudget ausüben, zurzeit nicht bestimmen lässt, und zur Vermeidung einer doppelten Anrechnung, werden diese Nachtragskredite für die Regiebetriebe denjenigen für das Hauptbudget nicht zugezählt.

Also beschlossen vom Nationalrate.

Bern, den 16. März 1916.

Der Präsident: **A. Eugster.**

Der Protokollführer: **Schatzmann.**

Also beschlossen vom Ständerate.

Bern, den 17. März 1916.

Der Präsident: **Georges Python.**

Der Protokollführer: **David.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das Bundesblatt.

Bern, den 17. März 1916.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Schatzmann.



Bundesbeschluss betreffend die Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrat für das Jahr 1916 (I. Serie). (Vom 17. März 1916.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1916
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	13
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.03.1916
Date	
Data	
Seite	161-169
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 007

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.